BISON

SRT SLOT RACING TULLN

Reglement 2025

Karosserie

*) Erlaubt sind nur Karosserien aus GFK, diese werden vom Club auf Anfrage / Bestellung gefertig.

*) DTM - Fahrzeuge der letzten Generation Class One-Reglements Audi, BMW, Aston Martin und Mercedes bis Baujahr 2020

*) Bei der Draufsicht muss die Karosserie den obersten Punkt der Räder und den Leitkiel verdecken.
Es dürfen keine Chassisteile sichtbar sein!
Die Fahrzeuge sollten Originalgetreu lackiert sein, müssen aber einer zeitgemäßen Rennlackierung entsprechen und mit 3 Startnummern versehen sein.

*) Die Befestigung der Karosserie am Chassis ist frei wählbar.

*) Die Heckspoilerbefestigung darf aus Gummi sein, jedoch muss dieser in Position und Höhe dem Original entsprechen.

*) Der Heckspoiler muss aus 3 Teilen bestehen.
Zulässige Materialien sind: Hartplastik,Polystyrol, GFK, Resine, mit einer Mindestmaterialstärke von 0,5 mm (Papier oder Lexan ist nicht zulässig!)

*) Es muss ein plastischer (3D) Fahrereinsatz verwendet werden, der alle technische Teile verdeckt.
Das Material des Fahrers ist frei wählbar, der Fahrerkopf muss aus Hartplastik/Resine sein.
Lexaninlays und -scheiben sind erlaubt!

Chassis

*) Das Chassis ist frei wählbar.

*) nur 1 Leitkiel erlaubt und dieser muss vollständig aus Kunststoff bestehen.
Schleifer und Lager sind freigestellt.

*) Beim Schieben des Fahrzeugs, ohne Druck, müssen sich die Vorderräder min. eine volle Reifenumdrehung mitdrehen!

*) Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen min. 0,8mm betragen.
Dies gilt für alle Teile des Chassis und der Karosserie!

Motor

*) BISON II (Slotdevil 5062) 18D, 18V / 26.000 U/min.
...wird durch die Rennleitung im Training ausgegeben. (Auslosung in gestürzter Meisterschaftsreihenfolge, jeder Motor darf pro Saison/Person nur einmal gefahren werden, wird ein gefahrener Motor gezogen -> neu ziehen!)

*) Motorritzel (15er) ist am Motor verbaut.

*) Der Motor darf in keinster Weise behandelt werden, nur Lager ölen !!

*) die gewählte Wegstrecke muss im Bereich von 28mm bis 32mm liegen.

Reifen, Felgen, Achsen und Lager:

*) Als Reifenmaterial ist Moosgummi zu verwenden. Die Hinterreifen ausschließlich GP45.
Die Vorderräder können mit Klarlack oder Superkleber versiegelt sein, dürfen aber nicht konisch geschliffen werden.

*) Der Reifendurchmesser muss vorne und hinten min. 25mm betragen.
Die Vorderräder müssen eine Mindestauflagefläche von 5mm haben.
Die Hinterräder dürfen max. 16mm breit sein.

*) Designerfelgen sind erlaubt, bei Töpfchenfelgen müssen Felgeneinsätze verwendet werden.
Gelochte Töpfchenfelgen gelten nicht als Designerfelgen!

*) Der Felgendurchmesser muss vorne und hinten min. 19,5mm betragen!

*) Die Spurbreite ist dem Fahrzeug anzupassen, SLP-Verbreiterungen sind verboten!

*) Material der Achsen ist freigestellt!
Einkerbungen für Madenschrauben sind zulässig.

*) Lager, Feststellringe und Distanzscheiben sind frei wählbar.

Gewicht:

*) Das Fahrzeuggewicht muss min. 200g betragen.

Modus:

*) Bahnspannung 17,5 Volt

*) 2 Durchgänge à 5 Minuten
Die Startaufstellung für den 2. Lauf erfolgt nach dem Ergebnissen des 1. Laufes (Regrouping).
Qualifikation nach Zufallsprinzip.

*) Punkteverteilung: 20, 18, 16, 15, 14, … (nur für Clubmitglieder)
Zusatzpunkt für Qualifikationssieg

*) 7 Rennen in der Saison mit 2 Streichergebnissen

Reparaturen

*) Bei einem technischen Defekt eines Fahrzeuges wird der Bahnstrom abgedreht und dem Fahrer (im Beisein einer Aufsichtsperson) die Möglichkeit gegeben, den Defekt zu beheben.

*) Das Fahrzeug wird nach der Reparatur ausschließlich in der Servicezone eingestellt und das Rennen fortgesetzt.

*) Verdrehte Schleifer oder schmutzige bzw. rutschende Reifen sind kein technischer Defekt.

*) Im Zweifelsfall entscheidet der Rennleiter.

Sonstiges:

*) Bei eventuellen Unklarheiten über die Zulässigkeit einer Karosserie wendet euch bitte an die Organisatoren dieser Rennserie.
Die Entscheidung über die Zulässigkeit eines Fahrzeuges trifft die Rennleitung am Veranstaltungstag.
Es gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist verboten!!

*) **Gaststarter können jederzeit mit Bison-Fahrzeugen antreten die dem aktuellen Ö-SLP- oder P-SLP- Reglement entsprechen!**
Diese werden aber nicht für die Meisterschaftswertung berücksichtigt!

*) Strafen: Für Vergehen werden Rundenstrafen in der Höhe von 10 Runden ausgesprochen, jedoch max. 20 Runden.